

# Hohe Ansprüche junger Kolleginnen und Kollegen

Beitrag von „plattypus“ vom 7. Oktober 2022 05:49

[Kapa](#)

Ich würde der Kollegin keine vorab geplanten Vertretungen mehr geben sondern nur noch für Akutvertretung einsetzen. Mal gucken ob sie auch noch blau macht, wenn sie den Vertretungsplan erst 3 Minuten vor Einsatzbeginn bekommt. ☐☐

„Ach, sie wollten eigentlich nach der 6. Stunde nach Hause? Jetzt dürfen sie noch die 7. und 8. Stunde vertreten, denn selbstverständlich werden auch Randstunden vertreten.“

Springstunden zwischendrin mit Vertretungen zu füllen wäre natürlich noch besser, wichtig ist nur, daß die Kollegin ihren Einsatzplan erst am Tag ihres Einsatzes bekommt und nicht bereits am Vortag. Sollte sie dann an dem Tag mitten im Unterricht spontan erkranken, Krankenwagen rufen, schließlich hat die SL Fürsorgepflicht, und abtransportieren lassen. Mal gucken wie häufig die Kollegin jetzt noch defekt spielt.